Landkreis Uelzen
Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Kreistages des Landkreises Uelzen
der Wahlperiode 2011 – 2016

Sitzung: Donnerstag, 10.12.2015

Raum, Ort: Kultur-n-halle Oberschule Uelzen, Ebstorfer Straße 1, 29525 Uelzen

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 17:53 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Einwohnerfragestunde

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 06.10.2015

6 Haushalt 2016 - Anträge
Etatberatungen 2016 - a) bis f)
a) Ergebnishaushalt
b) Finanzhaushalt
c) Haushaltssatzung 2016
d) Stellenplan 2016 (s. Vorlage 2015/113 und 113-1)
e) Haushaltssicherungskonzept
f) Wirtschaftsplan AWB 2016
Vorlage: VO/2015/148

7 Haushaltsabschluss 2011;
a) Feststellung des Jahresabschlusses 2011
b) Beschluss über den Jahresüberschuss 2011
b) Entlastung des Landrates gemäß § 129 NKomVG
Vorlage: VO/2015/150

8 Wahlbereiche für die Kommunalwahl 2016 (s. a. Vorlage 2015/122)
Vorlage: VO/2015/122-1

9 Neustrukturierung der Gebühren gemäss Anlage "Gebührentarif" zu der Satzung über die Gebühren für den Rettungsdienst im Landkreis Uelzen vom 01.01.1998
Vorlage: VO/2015/146

10 Hafenindustriegebiet Uelzen; Vergabe einer weiteren Teilfläche an die Vereinigte Saatzuchten Ebstorf-Rosche eG (VSE) im Wege der Erbpacht
Vorlage: VO/2015/106-1

11 Nachbenennung eines Mitgliedes des Vorstandes der Bürgerstiftung für den Landkreis Uelzen
Vorlage: VO/2015/147

12 Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses

13 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

14 Anfragen

15 Einwohnerfragestunde

16 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

17 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung

18 Glasfasernetz Landkreis Uelzen: Pachtvertrag
Vorlage: /2015/079-1-1

19 Anfragen

20 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Anwesende:

Vorsitz

KTA Schulze, Heinz-Hermann	CDU

reguläre Mitglieder

Landrat Dr. Blume, Heiko	Landrat
KTA Alberternst, Witta	SPD
KTA Beecken, Uwe	UWG
KTA Behn, Rolf	CDU
KTA Berndt, Renate	GRUENE
KTA Breyer, Peter-Uwe	CDU
KTA Dobslaw, Andreas	SPD
KTA Drögemüller, Hans-Jürgen	SPD
KTA Fabel, Rainer	FDP
KTA Feller, Martin	GRUENE
KTA Dr. Graf, Günther	CDU
KTA Hallier, Jürgen Peter	SPD
KTA Hauschild, Hans Peter	SPD
KTA Hinrichs, Jürgen	SPD
KTA Hinrichs, Udo	CDU
KTA Hüdepohl, Stefan	CDU
KTA Dr. Janssen, Birgit	GRUENE
KTA Jäkel, Karsten	CDU
KTA Dr. Koch, Kerstin	SPD
KTA Martens, Jörg	CDU
KTA Meier, Sylvia	SPD
KTA Meyer, Alfred	UWG
KTA Mocek, Christian	CDU
KTA Munstermann, Ralf	SPD
KTA Müller, Dieter	RRP
KTA Niemann, Annette	WG Keine A39 - Liste Zukunft
KTA Oesterley, Martin	CDU
KTA Ohrenschall-Reinhardt, Birgit	GRUENE
KTA Piepenburg, Norbert	SPD
KTA Reese, Claus-Dieter	CDU
KTA Röling, Ute	SPD

KTA Sackmann, Hans-Heinrich	CDU	
KTA Schröder, Otto	CDU	
KTA Staßar, Edgar	CDU	
KTA Stöcks, Hans-Jürgen	CDU	
KTA Voigtländer, Jacques	SPD	
KTA von Kriegstein, Verena	GRUENE	
KTA Weichsel, Hans-Heinrich	CDU	
KTA Ziplys, Kurt	SPD	

Gäste

Goerge, Simon	awb	
KVOR Kämpfer, Marlis	S 80 - WiFö	
Schimmack,		Bürger

Verwaltung

KVR Dr. Baumgarten, Julia	S 13	
EKR Liestmann, Uwe	Dez. I	
BD Peters, Frank	Dez. III	

Protokollführung

Schroeb-Hering, Angela	S 13	

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Franke, Klaus-Georg	UWG	entschuldigt
KTA Hillmer, Jörg	CDU	entschuldigt
KTA Klippe, Gudrun	GRUENE	entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Kreistagsvorsitzender H.-H. Schulze eröffnet die Sitzung und begrüßt Kreistagskollegen, Verwaltung und Gäste. Bevor für den erkrankten BGM J. Markwardt Karsten Jäkel als stellv. BGM einige Grußworte an den Kreistag richtet, verliest Kreistagsvorsitzender Schulze im Namen des Kreistages eine Dankeserkläung an die Flüchtlingshelfer und in diesem Bereich tätigen Verwaltungsmitarbeiter, insbesondere der Landkreisverwaltung. Landrat Dr. Blume schließt sich dem inhaltlich an. SPD-Gruppensprecher Voigtländer hebt in diesem Zusammenhang EKR Liestmann besonders hervor, der als Dezernent diesen Aufgabenbereich und seine Mitarbeiter hervorragend führe.

.

---

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

3 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

4 . Feststellung der Tagesordnung

Der TOP 6 wird bis auf TOP 6 f) vertagt auf den 04.02.2016

KTA Ohrenschall-Reinhardt erklärt die Absetzung dieses TOP, denn sie habe aufgrund der der Komplexität des TOP und dennoch nur verbleibenden zweitägigen Beratungszeit seit dem letzten Kreisausschuss am 10.12.15 mehr Beratungszeit für die Kreistagsabgeordneten beantragt.

Die Tagesordnung wird so geändert einstimmig festgestellt.

---

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 06.10.2015

Beschluss:

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

6 . Haushalt 2016 - Anträge
Etatberatungen 2016 - a) bis f)
a) Ergebnishaushalt
b) Finanzhaushalt
c) Haushaltssatzung 2016
d) Stellenplan 2016 (s. Vorlage 2015/113 und 113-1)
e) Haushaltssicherungskonzept
f) Wirtschaftsplan AWB 2016
Vorlage: VO/2015/148

Der TOP 6 a) – e) wird auf den 4. Februar vertagt.

BD Peters fasst zu TOP 6 f die Eckpunkte des Wirtschaftsplans anhand der Vorlage zusammen und ergänzt, dass sowohl der Fachausschuss als auch der Kreisausschuss empfohlen haben, den vorliegen Wirtschaftsplan des awb zu beschließen. Dieser Teil des Haushalts 2016 sei in sich geschlossen und unabhängig vom Gesamthaushalt des Landkreises und könne deswegen auch unabhängig vom restlichen Haushalt beschlossen werden. Dies ermögliche dem awb eine zügige Projektabwicklung und erspare ihm die vorläufige Haushaltsführung.

Abstimmungsergebnis 6 f):

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt den Wirtschaftsplan 2016 gem. Vorlage.

---

7 . Haushaltsabschluss 2011;
a) Feststellung des Jahresabschlusses 2011
b) Beschluss über den Jahresüberschuss 2011
b) Entlastung des Landrates gemäß § 129 NKomVG
Vorlage: VO/2015/150

EKR Liestmann trägt vor, dass nunmehr der zweite doppische Haushaltsabschluss geprüft vorliege. Das Rechnungsprüfungsamt sei zu dem Schluss gekommen, dass es keine Beanstandungen gebe. Der Entlastung des Landrates stehe nichts entgegen. Landrat Dr. Blume nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	38
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

a) Der Kreistag beschließt, den Jahresabschluss 2011 gemäß § 129 Absatz 1 Satz 3 NKomVG zu beschließen.

b) Der Kreistag beschließt den Jahresüberschuss des Jahres 2011 in Höhe von insgesamt 5.163.757,65 € gemäß Artikel 6 Absatz 9 des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts mit den Sollfehlbeträgen aus kameralen Abschluss zu verrechnen.

c) Der Kreistag beschließt, aufgrund des vorliegenden Schluss-berichtes des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses dem Landrat gem. § 129 Absatz 1 Satz 3 NKomVG die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

---

8 . Wahlbereiche für die Kommunalwahl 2016 (s. a. Vorlage 2015/122)
Vorlage: VO/2015/122-1

EKR Liestmann stellt den wesentlichen Inhalt der Vorlage kurz dar und schließt damit, dass der Kreisausschuss am 8. Dezember beschlossen habe, die fünf Wahlbezirke unverändert zu belassen. KTA Ohrenschall-Reinhard als Gruppensprecherin der Grünen/Bündnis Zukunft bringt zum Ausdruck, dass sie diesen Beschluss des Kreisausschusses in keiner Weise nachvollziehen könne, der die Stadt Uelzen sowie die SG Bevensen-Ebstorf in je zwei Wahlbereiche zerreiße und mutmaßt, dass persönliche Gründe Einzelner für dieses Votum eine Rolle gepielt haben könnten. Die Grünen/Bündnis Zukunft behielten sich eine juristische Prüfung vor.

SPD-Fraktionssprecher Voigtländer gibt an, dass mit fünf Wahlbereichen die Bürgernähe erhalten werden solle, in fünf Jahren könnte man sich erneut mit dem Sachverhalt befassen und über eine Reduzierung nachdenken. KTA Fabel gibt für die FDP bekannt, dass die Stadt- bzw. SG-Grenzen wie sie heute sind, ausschlaggebend sein sollten und somit seien drei Wahlbreiche angezeigt. CDU-Fraktionssprecher KTA Hüdepohl weist persönliche Befindlichkeiten als Grundlage für diese Entscheidung zurück und schließt sich der Argumentation der SPD an. Eine juristische Prüfung sei zudem bereits erfolgt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	31
Nein:	8
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die unveränderte Beibehaltung von 5 Wahlbereichen.

---

9 . Neustrukturierung der Gebühren gemäss Anlage "Gebührentarif" zu der Satzung über die Gebühren für den Rettungsdienst im Landkreis Uelzen vom 01.01.1998
Vorlage: VO/2015/146

EKR Liestmann fasst die Vorlage mündlich zusammen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, die Gebühren gemäss Anlage „Gebührentarif“ zu der Satzung über die Gebühren für den Rettungsdienst im Landkreis Uelzen vom 01.01.1998 entsprechend der Anlage dieser Vorlage mit Wirkung vom 01.10.2015 neu festzusetzen.

---

10 . Hafenindustriegebiet Uelzen; Vergabe einer weiteren Teilfläche an die Vereinigte Saatzuchten Ebstorf-Rosche eG (VSE) im Wege der Erbpacht
Vorlage: VO/2015/106-1

Landrat Dr. Blume erinnert, dass der zu fassende Beschluss im Kreisausschuss bereits vor einiger Zeit gefasst worden sei und die Beschlussfassung im Kreistag heute nachgeholt werden solle.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, dem Vorschlag zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages mit der VSE über ein Grundstück von ca. 9.000m² (maßgebend ist das Vermessungsergebnis) aus dem Flurstück 14/100 der Flur 1 in der Gemarkung Ripdorf sowie der Verlängerung des bestehenden Erbbaurechts über rd. 11.000m² (neue „Restlaufzeit“ über 30 Jahre) einschl. der Verlängerungsoption von 20 Jahren zuzustimmen.

---

11 . Nachbenennung eines Mitgliedes des Vorstandes der Bürgerstiftung für den Landkreis Uelzen
Vorlage: VO/2015/147

Landrat Dr. Blume nimmt Bezug auf die Vorlage und würdigt das Engagement des ausscheidenden Vorstandsmitglieds Horst Eckert und gibt abschließend bekannt, dass der Kreisausschuss als Nachfolger KTA Hans-Jürgen Stöcks vorgeschlagen habe.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	39
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Kreistag beschließt, KTA Hans-Jürgen Stöcks als nachrückendes Mitglied in den Vorstand der Bürgerstiftung zu entsenden.

.

---

12 . Bericht über wichtige Beschlüsse des Kreisausschusses

Landrat Dr. Blume berichtet ausführlich über die Chronologie des Forums Schiene Nord. Im Forum seien 94 Vertreter gewesen, es habe insgesamt neunmal in zunehmend enger Folge getagt. Am 5. November konnte das Abschlussdokument an Bund, Land Niedersachsen und DB übergeben werden. Ca. 90 % des Forums habe sich zuvor für die Alpha-Lösung ausgesprochen. Lange sei in der Vergangenheit über eine Neubauvariante diskutiert worden, schlussendlich habe man sich auf eine Ausbauvariante, die sogenannte optimierte Alpha-Variante verständigen können. Anders als von dpa falsch dargestellt, heiße es in der Öffnungsklausel der Deutschen Bahn für den Fall, dass geschaffene Kapazitäten wider Erwarten nicht ausreichten, dass weiterer Ausbau und nicht Neubau geprüft werden. Landrat Dr. Blume fasst die Komponenten der optimierten Alpha-Variante kurz zusammen und appelliert an die Gegener dieser Variante, sich nun fördernd für dieses Ergebnis einzusetzen, wie z.B Hamburg und Lüneburg. Für die hiesige Region sei das Erreichte ein Erfolg.

Kreistagsvorsitzender H.-H. Schulze dankt Landrat Dr. Blume für sein Engagement.

---

13 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Landrat Dr. Blume gibt einen Einblick zum Thema Flüchtlingsunterbringung. Derzeit seien knapp 1000 Flüchtlinge im Landkreis Uelzen überwiegend dezentral untergebracht. Der Landkreis sei für die Unterbringung zuständig und engagiere sich darüber hinaus bei der sozialen Betreuung sowie teilweise bei den Deutschkursen. Auch bei der Koordinatorin für Migration und Teilhabe engagiere sich der Landkreis. Die Gemeinden hingegen seien für die Integration vor Ort und die Betreuung der ehrenamtlichen Helfer zuständig. Landrat Dr. Blume weist abschließend darauf hin, dass bei Flüchtlingen ohne Bleibeperspektive eine freiwillige Rückreise oder Rückführung folgen werde. Bund und Land hätten begrenzte Kapazitäten.

---

14 . Anfragen

KTA Voigtländer ergreift die Gelegenheit, das poltisiche Engagegement und die Umgänglichkeit des als Gruppenvorsitzender ausgeschiedenen Kreistagskollegen Claus-Dieter Reese anhand einiger Begebenheiten während dieser Zeit zu würdigen und überreicht ein Präsent.

KTA Ohrenschall-Reinhardt schließt sich an, dankt KTA Reese für seine Fähigkeit des offenen und ehrlichen Streitens und überreicht ebenfalls ein Präsent.
KTA Reese bedankt sich bei den Kreistagsabgeordneten.
.

---

15 . Einwohnerfragestunde

Herr Schimmack fragt, ob die Bürgerinitiativen im Rahmen des Dialogforums Schiene Nord hätten lobend erwähnt werden müssen.
.

---

16 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Kreistagsvorsitzender H.-H. Schulze schließt um 17:37 Uhr die öffentliche Sitzung.

KTA H.-H. Schulze
Kreistagsvorsitzender

Dr. H. Blume
Landrat

A. Schroeb-Hering
Protokollführung